

Lex – Solare, Juan María

Titel	Lex
Komposition	Solare, Juan María
Text	aus dem Psalm 19.8
Besetzung	für gemischten Chor, Orgel und 2 Schlagzeuger
detaillierte Besetzung	Schlagzeuger 1: 1 Güiro, 1 Gong (ersetzbar durch ein Tamtam), 5 Woodblocks, 2 Congas oder Bongos (ersetzbar durch 2 drums) Schlagzeuger 2: 1 Chimes, 1 hängendes Becken (ersetzbar durch ein Tamtam), 3 Tomtoms (ersetzbar durch 3 drums) Orgel Chor: vier Stimmen (SATB)
Dauer	ca. 8 Minuten
Schwierigkeitsgrad	3 mittel

KOMMENTAR

Kurzbeschreibung

Juan María Solares „Lex“ ist ein in erweiterter Tonalität geschriebenes geistliches Werk auf Grundlage von Textpassagen aus dem 19. Psalm. In Umfang und Aussage ist es mit einer kurzen Kantate vergleichbar. Das Werk nutzt eine reizvolle, klangsinnliche Besetzung.

Notation

Traditionell.

Anforderungen

- Metrisch sehr übersichtlich. Einige Tempowechsel.
- Rhythmisch unkompliziert und gut realisierbar.
- In der dynamischen Gestaltung logisch dem Text folgend und daher schlüssig und ohne besondere Schwierigkeiten zu erarbeiten.
- Einige gesprochene Passagen im Chor.
- Text des Chors auf Hebräisch (in deutscher Umschreibung), Latein und Deutsch.
- Die gesungenen Chorpasagen werden harmonisch durch die Orgel unterstützt, d.h. harmonisch schwieriger zu singende Passagen sind auf diese Weise immer sicher zu intonieren.

- Die Chorstimmen sind sehr gut singbar: machbare Intervalle, keine extremen Lagen. In sich läuft der Chor oft in zwei Schichten homophon, was die rhythmischen Schwierigkeiten im Zusammenspiel deutlich reduziert.
- Im Zusammenspiel mit den anderen Instrumenten ist vieles homophon bzw. in gut fassbaren sich ergänzenden rhythmischen Strukturen angelegt.
- Die Schlagzeugparts sind leicht, also auch gut von Laien spielbar.
- Der Orgelpart ist mittel-schwer und kann von jedem Kantor und fortgeschrittenen Organisten bewältigt werden.
- Das sehr übersichtliche Schlagzeugsetup besteht aus folgenden Instrumenten:
- Schlagzeug: Guiro, Gong (H) oder Tam-Tam, 5 Woodblocks, 2 verschieden hohe Congas oder Bongos oder Drums.
- Schlagzeug: Chimes (Holz oder Bambus oder Glas oder Metall), hängendes Becken oder Tam-Tam, 3 verschieden hohe Tom-Toms oder Drums.

Didaktische Hinweise und Empfehlungen

- Ein Klavierauszug des Chorsatzes ist in der Partitur mit abgedruckt, so dass die praktische Probenarbeit mit einer Klavierkorrepetition ohne große Schwierigkeiten zu bewältigen ist.
- Das Werk lässt sich mit überschaubarem Aufwand probentechnisch bewältigen.
- Es lässt sich durch seine Kürze von ca. 8 Minuten sehr gut in Gottesdienste integrieren.
- Auch für rein geistliche Konzerte sicher ein interessantes und durch seine besonderen Klangfarben auch ein bereicherndes Werk für ein eher traditionell ausgelegtes Chorkonzert

Bezugsquelle

Erhältlich beim Komponisten (<http://www.juanmariasolare.com/contact.html>;
<https://www.facebook.com/JuanMariaSolare>)